

Antrag	
- öffentlich -	
AT-28/2023 1. Ergänzung	
Fachbereich	Fachbereich I - Zentraler und innerer Service
Datum	19.10.2023
Abteilungsleiter/in	Herr Patrick Gnädig

Gemeinde Lahnau

Rathausplatz 1-5, 35633 Lahnau
Tel: 06441-96440, Fax: 06441-964444



Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Bau- und Verkehrsausschuss	17.10.2023	vorberatend
Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnau	02.11.2023	beschließend

Betreff:

Verkehrssicherer Umbau der Einmündung Büchnerstraße/Steinstraße im OT Atzbach hier: Antrag der Gemeindevertreter Kraft und Feiling vom 20.09.2023

Beschlussvorschlag:

Punkt 1:

Die Gemeindevertretung empfiehlt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, eine Planung für einen verkehrssicheren Umbau der Einmündung Büchnerstraße/Steinstraße im Ortsteil Atzbach vorzulegen. Ein Schwerpunkt des Umbaus soll die Sicherheit der Fußgänger und für den stärker gewordenen Radverkehr zwischen der Büchnerstraße und dem Weg auf der alten Bahntrasse (alte Bahnstation Atzbach-Viadukt Atzbach) haben.

Punkt 2:

Entsprechende Mittel für Planung und Bauausführung sind in den Haushaltsplan bzw. im Investitionsprogramm der Gemeinde Lahnau vorzusehen oder das Projekt ist aus vorhandenen Haushaltsmitteln zu finanzieren.

Sachdarstellung:

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir reichen hiermit den nachstehenden Antrag für die Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 17.10.2023 sowie für die Sitzung der Gemeindevertretung am 02.11.2023 ein.

Die 1. Änderung wird hiermit zum 10.10.2023 eingereicht.

Durch den Bau des Mehrfamilienhauses Büchnerstraße 1 ist die Sicht in die Büchnerstraße hinein (Richtung Westen) aus Richtung Steinstraße „quasi“ nicht mehr einsehbar.

Durch die bauliche Veränderung stellt sich in diesem Bereich ein hohes Unfallrisiko ein.

Da der Gehweg vor dem Grundstück Büchnerstraße 1 im Privatgrund dieser Liegenschaft gelegen hat, sind Teile des bereits schmalen Gehwegs vor dem Neubau weggefallen bzw. nochmals verschmälert worden.

Folge dessen gibt es nun für die Fußgänger im Bereich des Neubaus Büchnerstraße 1 keinen verkehrssicheren Gehweg und dies trotz schlechterem Sichtprofil.

Fußgänger, gerade Familien mit Kinderwagen, müssen in diesem Bereich, wegen dem durch die Baumaßnahme verschmälerten Gehweg, die Fahrbahn mitbenutzen und setzen sich einer erhöhten Unfallgefahr aus.

Durch das eingeschränkte Sichtprofil/Lichtraumprofil, können auch Radfahrerinnen und Radfahrer deutlich schlechter erkannt werden. Es gibt keine geordnete Führung für die Radfahrer zwischen der Büchnerstraße auf der Westseite und dem Weg auf der alten Kanonenbahntrasse im Bereich der ehemaligen Bahnstation von Atzbach auf der Ostseite.

Es gibt einen massiven Parkdruck im Bereich der genannten Einmündung und in Richtung Norden über den ehemaligen Bahnübergang hinweg. Zudem noch weiter nördlich ein eingeschränktes Halteverbot den Parkdruck in den Einmündungsbereich Büchner-straße/Steinstraße deutlich erhöht hat.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kraft

Otfried Feiling